

# Lehrgang

# "Kommunale Mobilitätsbeauftragte" und

### "Kommunale Radbeauftragte"

**Modul 1** | 29./30. April 2019 | Wien **Modul 2** | 3./4. Juni 2019 | Wien



Foto © Klimabündnis, Radland NÖ/ weinfranz

in Kooperation mit dem



### Ausbildung zu Kommunalen Mobilitätsbeauftragten

### Lehrgangsziele

Verkehr ist ein brisantes Thema. Verkehrsprobleme und Mobilitätsfragen gehören zum Alltag der Gemeindearbeit. Der Lehrgang zu Kommunalen Mobilitätsbeauftragten vermittelt in zwei Modulen zu je zwei Tagen ein fundiertes Basiswissen zum breiten Spektrum nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde/ der Stadt und auf Bezirksebene. Die Gemeinde erhält mit einer/m Kommunalen Mobilitätsbeauftragen eine kompetente Ansprechperson für Verkehrsbelange in den Gemeinden, die u.a. mit regionalen Mobilitätszentralen effizient zusammenarbeitet.

### Lehrgangsinhalte

- ✓ Möglichkeiten nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde/ der Stadt/ im Bezirk von der Raumplanung bis zur Bewusstseinsbildung
- ✓ Maßnahmen für attraktiven und sicheren Fußgänger- und Radverkehr
- ✓ Eindämmung verkehrsinduzierter Umweltbelastungen
- ✓ Attraktiver Öffentlicher Verkehr in Gemeinde und Region
- ✓ Potenziale der Elektromobilität
- ✓ Mobilitätsförderungen und Mobilitätszentralen
- ✓ Konfliktmanagement Einbeziehung der BürgerInnen

Renommierte Mobilitäts-Experten und -Expertinnen präsentieren praktische Grundlagen nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der Gemeinde. Erfolgreiche PraktikerInnen zeigen, wie dies konkret umgesetzt werden kann und auch politisch erfolgreich ist.

#### **Praxisteil**

Wesentliches Augenmerk wird im Rahmen des Lehrgangs auf konkrete Umsetzungsmöglichkeiten und Praxisnähe gelegt. Im Zuge des Lehrgangs werden die TeilnehmerInnen eine Projektarbeit mit Bezug zu ihrer Gemeinde erstellen.



### Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an

- ✓ BürgermeisterInnen, GemeinderätInnen, BeuzirksrätInnen
- ✓ Gemeinde-MitarbeiterInnen
- ✓ MitarbeiterInnen von Mobilitätszentralen, KEM-Manager
- ✓ Radverkehrs-Beauftragte
- ✓ Verkehrsthemen interessierte BürgerInnen

### **Termine und Veranstaltungsort**

Modul 1: Mo. 29.4. + Di. 30.4.2019, 9.00-17.00 Modul 2: Mo. 3.6. + Di. 4.6. 2019, 9.00-17.00 in 1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4, 1. Stock, (barrierefreier Zugang, in unmittelbarer Nähe der U-Bahn Station Stephansplatz, Eingangsbereich im Hauseck)

#### Kosten

Kurskosten: € 880.- regulärer Preis,

€ 780.- für TeilnehmerInnen von Klimabündnis-Gemeinden

Nur 1. Tag: "Kommunalen Radbeauftragten": € 430.- regulärer Preis,

€ 350.- für KB-Gemeinden

Übernachtungskosten sind in den Kurskosten nicht enthalten!

#### Information zur Lehrgangs-Förderung

In Niederösterreich kann der Bildungsscheck für Gemeindebeauftragte eingelöst werden (https://www.umweltgemeinde.at/foerderung-bildungsscheck):

im Ausmaß von € 500.- für Kommunalen Mobilitätsbeauftragten und im Ausmaß von € 263.- für Kommunalen Radbeauftragten (für Klimabündnis-Gemeinden). Weitere Fördermöglichkeiten sind für TeilnehmerInnen aus anderen Bundesländern finden Sie auf unserer Homepage: <a href="https://www.klimabuendnis.at">www.klimabuendnis.at</a>

### Schriftliche Anmeldung

Irene Schrenk, Klimabündnis Österreich, Prinz Eugen Straße 72, 1040 Wien Email: Irene.schrenk @klimabuendnis.at, Tel.: 01/581 5881 - 18

Achtung: begrenzte TeilnehmerInnen-Zahl!

#### Hotels

Es gibt eine Vielzahl von Hotels in der Nähe. Bitte beachten Sie: Im Frühjahr ist Hochsaison in Wien. Folgende Hotels werden empfohlen. Es sind Zimmer unter dem Stichwort "Klimabündnis" reserviert:

Hotel Stefanie, Taborstraße 12, 1020 Wien (www.schick-hotels.com, EZ ab € 120.-, DZ ab € 163.-, Reservierung bis 18. März) oder im Schottenstift das Gästehaus Benediktushaus, Freyung 6, 1010 Wien, (www.benediktushaus.at, EZ ab zirka € 90.-, DZ ab zirka € 120.-) oder

NUR für das 2. Modul möglich: im selben Baublock wie die Veranstaltungsräumlichkeiten: **Gästehaus Deutscher Orden**, Singerstraße 7, Stiege 1, 2. Stock, (<a href="http://www.deutscher-orden.at/site/ordenshausinwien/gaestehaus">http://www.deutscher-orden.at/site/ordenshausinwien/gaestehaus</a> EZ ab € 75. - oder DZ ab 105.-; Reservierung bis 15. März), Übernachtungskosten sind in den Kurskosten nicht inkludiert

### Spezialmodul Lehrgang zu Kommunalen Radverkehrsbeauftragten

Es besteht auch die Möglichkeit, nur den Lehrgang zu "Kommunalen Radverkehrsbeauftragten" zu absolvieren (1. Tag). Die/der Kommunale Radverkehrsbeauftragte ist die erste und wichtigste Ansprechperson für Radverkehr in der Gemeinde/Stadt/ im Bezirk. Eine sichere und komfortable Integration des Radverkehrs in das Verkehrsgeschehen der Gemeinde ist eine wichtige kommunale Aufgabe. Wir bieten Ihnen hierfür die besten Tipps und das geeignete Rüstzeug.

Der Lehrgang wird unter wissenschaftlicher Leitung von Prof. Dr. Günter Emberger, TU Wien, Institut für Verkehrswissenschaften, vom Klimabündnis Österreich durchgeführt. Weitere Kooperationspartner sind das Umweltbüro der Erzdiözese Wien sowie der Österreichische Städtebund, der Österreichische Gemeindebund, klimaaktiv mobil, das Land Oberösterreich und die Klimarettung.















## PROGRAMM zu "Kommunale Mobilitätsbeauftragte" und "Kommunale Radbeauftragte" (nur 1. Tag)

#### MODUL 1

Mobilität in Stadt und Gemeinde: Probleme und Lösungsansätze

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4, 1. Stock

29. und 30. April 2019

### TAG 1 Mo. 29. April 2019

#### Zukunft der Mobilität in den Gemeinden

9:00	Begrüßung Mag. Markus Gerhartinger, Umweltbeauftragter der Erzdiözese Wien Tagesmoderation, Vorstellungsrunde DI <sup>in</sup> Irene Schrenk (Klimabündnis Österreich)
9:30	Möglichkeiten und Chancen nachhaltiger Verkehrsgestaltung in der (Stadt-) Gemeinde. Die Wirksamkeit von Push- und Pull-Maßnahmen Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger (TU Wien)
10:45	Pause
11:15	Planung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger (TU Wien)
12:45	Mittagspause

### Fuß- und Radverkehr als Chance für attraktive Gemeinden

Fuls- und Radverkehr als Chance für attraktive Gemeinden		
14:00	Impulsreferate: Innovative Planungsansätze für attraktiven und sicheren Fuß- und Radverkehr Dl <sup>in</sup> Waltraud Wagner (NÖ Regional GmbH, NÖ Mitte)	
15:15	Pause	
15:45	<b>Praxisbaustein: Prioritäten der Fuß-und Radverkehrsförderung in der Gemeinde</b> Dl <sup>in</sup> Irene Schrenk (Gruppenarbeit, Diskussion, Raum für Fragen)	
17:00	Ende	
19:00	<b>Abendspaziergang und Exkursion:</b> Fußgänger-und Radverkehr in der Innenstadt von Wien und anschließendes Abendessen im Inigo ( <a href="http://inigo.at/home">http://inigo.at/home</a> )	

Di. 30. April 2019
<b>ration:</b> Dl <sup>in</sup> Irene Schrenk
Information zur Projektarbeit und zum Workshop "Von der Theorie zur Praxis" (Tag 4) Streifzug durch die Klimabündnis-Mobilitätsprojekte Kompetenzverteilung in der Gemeinde: Wie kann eine nachhaltige Raumplanung die Verkehrsplanung beeinflussen? DI <sup>in</sup> Irene Schrenk
Pause
und Immissionsschutz für Gemeinden aus gesundheitlicher Sicht und ÖV
Verkehr, der krank macht. Probleme mit Schadstoff-, Ozon-, Feinstaub- und Lärmbelastung Prof. Dr. med. Hans-Peter Hutter (ÄGU ÄrztInnen für eine gesunde Umwelt)
Verkehrsverbünde: Wann brauchen Gemeindevertreter den VOR? n.n.
Mittagspause
lität
klimaaktiv mobil: Weg vom Elterntaxi - Nachhaltige Lösungen für den Schulweg und den Weg zum Kindergarten Maria Zögernitz (Klimabündnis Österreich)
Pause
nobilität
Zu Fuß gehen: Chancen fBest-Practice-Beispiele für jede Gemeinde Petra Jens (FußgängerInnen-Beauftragte der Stadt Wien)
Raum für Fragen und Abschlussrunde
Ende

#### MODUL 2

Konkrete Mobilitäts-Angebote für Gemeinden

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 4, Club 4, 1. Stock

3.und 4. Juni 2019

TAG 3 Mo. 3. Juni 2019

Tagesmoderation: DI<sup>in</sup> Irene Schrenk

### Planungsgrundlagen, e-Mobilität, Mobilitätsmanagement

9:00	Begrüßung und Tagesmoderation Blitzlichter zu den Projektarbeiten der Lehrgangs-TeilnehmerInnen Dl <sup>in</sup> Irene Schrenk
9:15	Wie verändert/e sich Österreichs Mobilität? "Österreich unterwegs" als Planungsgrundlage für kommunale Entscheidungen in der Mobilität und Raumplanung DI Roman Kirnbauer (bmvit)
10:15	Pause
10:45	e-Mobilität und e-Carsharing DI Matthias Komarek (eNu)
12:15	klimaaktiv mobil: Mobilitätsmanagement für Gemeinden DI Helmut Koch (komobile)
13:00	Mittagspause

### Praxisbeispiel für Gemeinden

14:15	Praxisbaustein: Umgang mit verkehrsbezogenen Beschwerden und Konflikten in der Gemeinde Axel Grunt (Strategischer Kommunikationsberater und-trainer)
16:45	Mobilitätsquiz, Abschlussrunde, Raum für Fragen und kurze Diskussion
17:00	<i>Ende</i>
19:00	Besichtigung des Stephansdoms bzw. des Südturms (Steffl) Gemeinsames Abendessen

### TAG 4 Di. 4. Juni 2019

**Tagesmoderation:** Dl<sup>in</sup> Irene Schrenk

### Agrotreibstoffe – eine umfassende Betrachtung

9:00 Echt nachhaltig? - Agrotreibstoffe und e-Autos im Elchtest der globalen

Nachhaltigkeit

Ing. Johann Kandler (Klimabündnis Österreich)

### Projektarbeiten, Zertifikat und Exkursion

10:00	Gemeinsamer Einstieg in den Workshop "Von der Theorie zur Praxis" Einteilung und Erklärung der Aufgabenstellung Dl <sup>in</sup> Irene Schrenk
10:15	<b>Projektpräsentationen "Von der Theorie zur Praxis"</b> begleitet von Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger und DI <sup>in</sup> Irene Schrenk
11:00	Pause
11:30	Projektpräsentationen "Von der Theorie zur Praxis"
12: 30	<b>Zertifikatsüberreichung</b> durch Ao. Univ. Prof. Dr. Günter Emberger und DI <sup>in</sup> Irene Schrenk
13:00	Mittagspause
14:30	Exkursion: Fußgängermobilität in Wien
17:00	Veranstaltungsende